

# Inhalt

<b>I. Die Einheit der Kirche als theologisches und kirchenrechtliches Problem</b>	<b>1</b>
1. Einheit und Wahrheit der Kirche	1
a) Die Einheit als Element der Wahrheit	1
b) Pluralismus als differenziertes Problem	1
c) Pluralität und Kirchenrechtsliteratur	3
d) Pluralität und Sünde	5
2. Die Einheit der Kirche in Glaubensaussage und Erfahrungsaussage	9
a) Die Differenz von Glaube und Erfahrung	9
b) Das Verhältnis von Glaubensaussage und Erfahrungsaussage	11
3. Die Allgemeinheit (Katholizität, Universalität) der Kirche	13
a) Die ecclesia universalis	14
aa) Die ecclesia universalis in der Kirchenrechtslehre	14
bb) Universalkirche und Zwei-Reiche-Lehre	15
cc) Die Konfessionskirche	18
b) Die ecclesia particularis	19
c) Universalkirchliche und partikularkirchliche Verfassungsstrukturen	20
aa) Kirchen mit universalem Anspruch	21
bb) Staats- und Landeskirchen	22
cc) Freikirchen	22
d) Die Landeskirche als Partikularkirche	23

# X

e)	Die universalkirchliche Dimension der Ökumene	25
4.	<b>Die (bekenntnismäßige) Einheit der Kirche</b>	30
a)	Die Einheit der Kirche und Christus als der Grund der Kirche	30
b)	Die Kirche als Leib Christi aa) Der Leib Christi als Einheit bb) Der Leib Christi als Organismus	32 33 34
c)	Der neutestamentliche Kanon und die Einheit der Kirche	36
d)	Das Bekenntnis und die Einheit der Kirche aa) Die doppelte Abgrenzungsfunktion des Bekenntnisses bb) Der Grundsinn des Bekenntnisses cc) Der Wandel des Bekenntnisses	38 40 42
e)	Bekenntnis und Kircheneinheit bei Luther aa) Das Bekenntnis bb) Die Kircheneinheit	43 43 46
f)	Das Bekenntnis im Luthertum	49
g)	Das reformierte Bekenntnisverständnis	55
h)	Die Legitimation konfessioneller Verschiedenheit aa) Die Zweigtheorie bb) Die konfessionalistische Theorie	59 60 61
5.	<b>Einheit und Heiligkeit der Kirche</b>	62
a)	Bekennendes Kirchenrecht	63
b)	Innkerkirchlicher Pluralismus	67

<b>II. Die Überwindung der kirchentrennenden Bekenntnisverschiedenheit durch Union und Ökumene</b>	<b>68</b>
1. <b>Zur theologiegeschichtlichen Einordnung der Katholizität, Konfessionalität und Ökumenizität</b>	<b>68</b>
a) Das Zeitalter der Katholizität	68
b) Das Zeitalter der Konfessionalität	69
c) Das Zeitalter der Ökumenizität	70
d) Kritik an dieser Epocheneinteilung	71
2. <b>Die Union – Begriff und Formen der Union</b>	<b>73</b>
a) Verwaltungs- und Bekenntnisunion	74
b) Zwischenstufen	76
3. <b>Das 19. Jahrhundert als "Jahrhundert der Kirche"</b>	<b>79</b>
a) Politische und staatskirchenrechtliche Einflüsse	81
b) Die Erweckung	83
c) Schleierermacher	85
d) Die Abkehr vom kollegialistischen Kirchenbegriff	87
4. <b>Die Unionsbewegung im 19. Jahrhundert</b>	<b>90</b>
a) Theologie- und geistesgeschichtliche Grundlagen	90
b) Die Unionstheologie	93
aa) Die preußische Generalsynode von 1846	93
bb) Weitere Zeugnisse	96
5. <b>Weitere kirchliche Einigungsbestrebungen im 19. Jahrhundert</b>	<b>98</b>
a) Die konfessionelle Einigung des Luthertums	98

b)	<b>Landesherrliche Einigungsmotive</b>	102
c)	Gemeinevangelische und nationalkirchliche Vorstellungen	103
d)	Exkurs: Kirchliche Einheit und nationale Einheit nach dem Zweiten Weltkrieg	108
e)	Kircheneinheit durch christliche Vereinstätigkeit	112
<b>6.</b>	<b>Die Ökumene im 20. Jahrhundert</b>	115
a)	Gründe für den ökumenischen Aufbruch im 20. Jahrhundert	115
b)	Die Aufgabe der Ökumene	117
aa)	Die Erkenntnis der Einheit	117
bb)	Die Darstellung der Einheit durch Kirchengemeinschaft	119
c)	Die konziliare Kirchengemeinschaft	120
<b>III.</b>	<b>Die Entstehung der EKD-Grundordnung 1945-1948</b>	125
<b>1.</b>	<b>Vorbemerkung</b>	125
a)	Zum Ertrag des Kirchenkampfes	125
b)	Die verfassungsrechtliche Grundfrage nach der Rechtskontinuität	126
<b>2.</b>	<b>Die kirchenpolitische Ausgangslage 1945</b>	129
a)	Vorgeschichte: die Zweisplaltung der Bekennenden Kirche im Kirchenkampf	129
b)	Die Bruderräte	132
c)	Der Lutherrat	132
d)	Das Einigungswerk	133

## XIII

e) Verbliebene DEK-Organe	134
3. Die gesamtkirchlichen Organe im Sommer 1945	135
a) Schwierigkeiten bei der Bestandsaufnahme	135
b) Verfassungsorgane der DEK	136
c) Die Kirchenkanzlei	136
d) Die Kirchenführerkonferenz	137
e) Der Geistliche Vertrauensrat	139
4. Die Rechtsauffassungen zur Verfassungslage der DEK nach dem Zusammenbruch 1945	141
a) Die Extremposition vom vollständigen Untergang der DEK	141
aa) Lutherische Seite (Meiser)	141
bb) Bruderräte	142
b) Die "gemäßigt" Bruderräte	144
aa) Der Beschuß des Reichsbruderrates vom 24. August 1945, die Kirchenleitung betreffend	144
bb) Das Gutachten von Erik Wolf	146
c) Die "gemäßigt" Lutheraner	147
aa) Staatskirchenrechtliche Aspekte	148
bb) Innerkirchliches Recht	149
5. Kirchenpolitische Konzepte	151
a) Die Bruderräte	152
b) Die Lutheraner	154

<b>6. Die Kirchenkonferenz in Treysa</b> <b>vom 27. bis 31. August 1945 (Treysa I)</b> <b>und die Vorläufige Ordnung der EKD</b>	<b>156</b>
a) Ziel und Zusammensetzung der Versammlung	156
b) Die vertretenen Gruppen	159
c) Die Vorläufige Ordnung der EKD	160
d) Berufung eines Rates der EKD	161
e) Ergebnis	162
<b>7. Von der Vorläufigen Ordnung zur Grundordnung</b> <b>der EKD (1945 bis 1948)</b>	<b>164</b>
a) Der Gang der Ereignisse	164
b) Bekennendes Kirchenrecht	167
c) Die Bekenntnisgrundlage der EKD	168
d) Das Abendmahl	171
aa) Abendmahl und Kirchenverfassung	171
bb) Stufen der Abendmahlsgemeinschaft	173
cc) Die Abendmahlsgemeinschaft innerhalb der EKD	174
e) Kirche – Kirchenbund – Kirchengemeinschaft – Kircheneinheit: das Kirche-Sein der EKD	176
aa) Föderalismus und Kircheneinheit	177
bb) Luthertum	179
cc) Bruderräte	180
dd) Volkskirchliche Argumente	181
f) Die Verfassungsorganisation	182

<b>IV. Die weitere Entwicklung der Kirchengemeinschaft in der EKD</b>	<b>186</b>
<b>1. Gemeinschaftsaufgaben</b>	<b>186</b>
<b>2. Die lutherisch-reformierten Lehrgespräche und die         Leuenberger Konkordie</b>	<b>190</b>
a) Die Abendmahlsgespräche in der EKD	190
b) Die Leuenberger Konkordie	191
c) Kirchengemeinschaft nach Leuenberg	192
<b>3. Rechtliche Folgerungen für die Kirchengemeinschaft         in der EKD</b>	<b>197</b>
a) Die Grundordnung und die Leuenberger Konkordie	197
b) Die Kirchenqualität der EKD	199
c) Verfassungsrechtliche Konkretionen	202
aa) Kompetenz der EKD für theologische Arbeit	202
bb) Gliedschaftsrecht	203
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>206</b>